

Fenster zur Heimat
(von Elmar Ebert und Peter Scheel)

Bei den Familien werden folgende Zeichen als Abkürzungen verwendet:

oo = geheiratet, * = geboren, + = verstorben

(Orte werden nur genannt, wenn es sich nicht um Petersberg handelt)

Die zusammengetragenen Daten sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Allerdings übernehmen wir keinerlei Garantie über deren Richtigkeit.

Achtung: Um eine bessere Übersichtlichkeit zu erreichen und eventuelle Fotos besser darzustellen, verzichten wir ab sofort auf die Auflistung der jeweiligen Kinder der Familie. Die vollständigen Aufzeichnungen können Sie bei Bedarf jedoch selbstverständlich auf unserer Homepage (www.heimatvereinpetersberg.de) finden!

Haus-Nr. 6

Ehemaliger Standort: Rupertusweg

Hausname: „Griffe“

Heute: Rupertusweg 1

nach dem Besitzer Florian Griff

Dieser Platz wurde im Jahre 1707 erstmalig bebaut, erster Besitzer Vitus Burckhäuser von Beruf Schmied:

Im Saal- u. Lagerbuch (ca. 1712) von Petersberg lautet der Eintrag:

„Hatt eine Hütten wobey ein neues Haus mit einer daran neu angebauten Schmitte, Anno 1707 von Sr. Hochwoh. Gnad. H. Probstem erlaubtermassen erstlich auffgericht. Ein Garthen hinterm Haus unten an Heinrich Sandter, beiderseits zwischen Wegs gelegen“

Diese Formulierung enthält übersetzt in etwa folgenden Inhalt:

Hatt eine Hütte, wobei ein neues Haus mit einer daran neu angebauten Schmiede, Anno 1707 von Seiner Hochwürldlichen Gnaden Herrn Probstem erlaubtermmaßen erstlich aufgerichtet. Einen Garten hinterm Haus, unten an Heinrich Sandter, beiderseits zwischen Wegen gelegen.

Bis dahin war der Schmied im Unterdorf, in der dementsprechend bezeichneten Schmittgasse ansässig. Vermutlich war die Nähe zur Propsteigaststätte für diese Umorientierung ausschlaggebend.



Kartenausschnitt Petersberg, erstellt von Bruno Dehler, gestrichelte Linien heutiger Straßenverlauf.

Erster bekannter Besitzer:

Vitus Burckhäuser (Schmied)* ca. 1680 + ?

oo 21.11.1707

Witwe Anna Barbara Gomb * 1666, + 12.08.1738

Kinder: 1) Johannes Theodor * 12.09.1708

2) Anna Margaretha * 01.04.1711

Kinder aus 1. Ehe der Anna Barbara NN. mit Sebastian Comb + ca. 1706 Fulda

1) Anna Catharina Gomp * ca. 1692 Fulda

2) Maria Magdalena Comb * ca. 1694 Fulda

3) Eva Elisabetha Komp * ca. 1696 Fulda

4) Maria Cunegunde Komp * ca. 1698 Fulda

1708: Meister Veit Burckhäuser, Schmied, Termin Pfingsten: 1709 fällt der erste Zins an.

(unter B 1651-1730, S. 236: Kapellen-Zinsen ?)

Um ca. 1730 wechselte der Besitz wohl auf:

Niclas Gilbert (Schmied)* +

oo

unbekannt * +

Hier liegen keine weiteren Daten vor.

Erneuter Besitzerwechsel lt. Kaufvertrag v. 17.02.1740

**Johannes Peter Mergenthal (Schmied)* 24.04.1709 Fulda + 02.01.1750
oo 05.01.1740 Fulda**

Maria Barbara Möller * ca. 1713 * + ?

- Kinder: 1) Elisabeth Katharina * 01.02.1740 Fulda
2) Eva Catharina * 30.11.1741 Edelzell
3) Johannes Valentin * 20.06.1743 + 07.04.1750
3) Johannes Caspar * 16.07.1745 (übernimmt später das Haus)
4) Margaretha Barbara * 26.02.1747 + 03.03.1818 (ledig)
5) Maria Elisabeth * 08.09.1750 + 24.04.1794 (oder 1739 in Engelhelms geb.?)

Besitzerwechsel auf den Sohn ca. 1773

**Johannes Caspar Mergenthal * 16.07.1745 + 22.02.1801
oo**

Anna Elisabeth Lauer * 1750 Ulmbach + 13.05.1820

- Kinder: 1) Maria Elisabeth * 1774, + 1774
2) Johannes * 14.01.1775 (übernimmt später das Haus)
3) Maria Elisabeth * 26.09.1777
4) Joh. Caspar * 08.04.1783 + 25.05.1783
5) Augustin * 1793 + 06.12.1804

Hier wohnt auch als Seitenverwandte: M. Lauer, aus Ulmbach
(wahrscheinlich Schwester der Ehefrau).

Zur Zeit des Johann Caspar Mergenthal wird die Hs-Nr. 6 folgendermaßen beschrieben:

Ein altes und baufälliges Wohnhaus mit Stallung und Scheuerchen unter einem Dache, Nebenbau mit Wohnung und Hofraum.

Offensichtlich ist das ursprüngliche Haus um eine Auszugswohnung erweitert worden.

Besitzerwechsel auf den Sohn ca. 1790

**Johannes Mergenthal (Schmied)* 14.01.1775 + 07.03.1842 Hs.Nr. 7
oo**

Maria Eva geb. Hahner * 08.06.1769 Wisselsroth + 28.03.1842 Hs.Nr. 80

- Kinder: 1) Nikolaus * 03.02.1802 (übernimmt später das Haus)
2) Augustinus * 26.11.1804
3) M. A. Franziska * 14.10.1806 + 09.04.1843,
deren Kinder: Hedwig * 14.10.1831, Joseph Constantin * 31.05.1862, + 1863
4) Michael * 26.02.1813 (verbleibt im Auszughaus Hs.Nr. 81)

Besitzerwechsel auf den Sohn ca. 1842

Nikolaus Mergenthal (Schmied) * 03.02.1802 + nach 1875

oo 29.07.1828

Margaretha geb. Fröhlich * 09.09.1800 Steinau + 30.10.1875 (Hs-Nr. 95)

Kinder: 1) Franziska * 25.12.1828

2) Eva 13.05.1830 +

3) Konstantin * 30.09.1831

4) ein weibliches Kind kurz nach der Geburt verstorben 30.09.1835

5) Rosalia * 06.03.1840

Die Familie gerät offensichtlich in wirtschaftliche Schwierigkeiten oder ist aus anderen Gründen gezwungen den Besitz zu veräußern, denn am 26. Januar 1831 wird vom Kurhessischen Landgericht der öffentliche Verkauf von Grundstücken anberaumt.

Originaltext des Verkaufs der Hs-Nr. 6:

Brauhaus; Auf Betreiben eines Hypothekar-Gläubigers sollen nachbenannte Besitzungen des Nikolaus Mergenthal zu Brauhaus, als: eine Hütte, wobei ein alt baufälliges Haus mit einer daran gebauten Schmiede, im Jahre 1707 mit Erlaubnis Sr. Hochwürden und Gnaden Herrn Probstes aufgerichtet, wobei ein Garten hinter dem Hause, mittel. Zu $\frac{3}{4}$ Maß; ein Rasfleck im Steinbruche, mittelm. Zu 3 Haufen; ein Krautbeet beim Bildstock, den 06. April des Jahres einem öffentlichen Verkauf ausgesetzt werden, wozu man Kaufliebhaber anher einladet.

Fulda den 26. Januar 1831

Offensichtlich gestaltete sich der Verkauf nicht ganz so unproblematisch, denn erst mit Kaufvertrag v. 15.01.1833 erwirbt der Wagner Valentin Wingenfeld, Sohn des Kaspar das Anwesen. Die Familie des Michael Mergenthal, einem Bruder des Nikolaus, wird ab dieser Zeit in der Hs-Nr. 81 (Bergstr. am Alten Weiher) genannt, aber auch in der Hs-Nr. 80 (Ecke Friedenstr./Wolfsgarten) leben noch Mitglieder der Familie Mergenthal.

Der Bericht über die Hs-Nr. 80 u. 81 wird an entsprechender Stelle fortgesetzt.

Johannes Valentin Wingenfeld (Wagner und Hüttner) * ca. 1805 Istergiesel +

oo 11.07.1833

Maria Barbara geb. Krönung * 02.07.1807 Johannesberg (Gläserzell?)+

Kinder: 1) Elisabetha * 15.02.1833 + 25.02.1848

2) Adalbert * 21.01.1837

3) Kaspar *

4) Sebastian * 01.06.1839 + 17.05.1848

5) Joseph * 22.11.1841

6) Constantia Elisabeth * + 1857

7) Ferdinand * 18.07.1845 (übernimmt später das Haus)

Im Jahr 1870 wohnten hier außerdem, vermutlich als Mietsleute, Simon Höck u. Cornelia geb. Kraus

Grundbesitz im Jahr 1876: 5 Parzellen mit insgesamt 7326 m²(Flurbuch). Davon hat die Parzelle 30 in der Flur F als Hausgrundstück eine Größe von 258 m² und die Parzelle 31 als Hausgarten eine Größe von 323 m².

Besitzerwechsel auf den Sohn ca. 1879

Ferdinand Wingenfeld * 18.07.1845 + vor 1905

oo 26.08.1880

Cornelia Hasenau * 24.10.1846 Zwickmühle + nach 1906

Kinder: 1) Gregor * 30.06.1881 + 06.07.1915 Geisa

2) Theresia * 14.10.1883 oo Anselm Dietrich, Neuenberg

3) Joseph * 04.12.1885 + 21.07.1915 Rußland, oo 1913 M. Therese Gleis

4) Ida Maria * 15.04.1888

1879 beträgt der Grundbesitz des Ferdinand Wingenfeld 5 Parzellen mit 7.326 qm.

Im Jahr 1870 wohnen hier außerdem, vermutlich als Mietsleute, Peter Franz Weider, Vorarbeiter, u. Ehf. Veronica geb. Laitsch, von Petersberg.

Späteres Kind 1) Franz * 08.04.1887 + 15.07.1908

Besitzerwechsel auf die Familie Griff, die von Almendorf kam, ca. 1925.

Florian Griff (Maurer) * 20.05.1866 Dipperz + 11.03.1945

oo 30.10.1899

Philomena geb. Müller * 14.11.1869 Kleinsassen + 02.01.1934

(2-te Ehe der Frau)

Kinder: 1) Maria Anna Franziska * 15.05.1901 Almendorf

2) Maria Veronica * 18.09.1902 Almendorf

3) Wilhelm Joseph * 09.08.1903 Almendorf + 16.09.1966 Fulda

4) Ignatius * 02.01.1905 Almendorf + 21.02.1906 Almendorf

5) Frieda Melanie * 16.02.1907 Almendorf

6) Philomena Ida * 25.10.1908 Almendorf oo 1936 Josef Heß

7) Fabian Franziskus * 21.08.1910 Almendorf (übernimmt später das Haus)

Laut Adressbuch von 1926 wohnen hier Florian Griff (Fabrikarbeiter) und Josef Griff (Kaufmann). Für den Consum-Verein Petersberg wird am 23.02.1927 ein Grundstück abgetrennt, heute Brauhausstr. 6a (Flurstück 18/2, Flächengröße 253 m²).

Besitzerwechsel auf den Sohn ca. 1937

**Fabian Franz Griff (Polsterer u. Pförtner) * 21.08.1910 Almendorf + 08.12.1977
oo 01.06.1937**

Hildegard geb. Vonderau * 02.06.1914 + 30.03.2004

Kinder: 1) Helgard Maria * 01.07.1938, oo 1963 Jochen Franke

2) Margarete Elfriede * 11.03.1942, + 11.03.2013, oo 1965 Gerhard Hess

3) Bernhard 19.08.1946 oo 1969 Dorothea Bagus



obere Giebelseite mit ehemaligen Schaufenstern der Polsterei

Franz Griff betrieb im Haus eine Polsterei, mit Schaufenster in der Front zur Brauhausstraße.
Nach dem Tod von Franz Griff bewohnte die Witwe Hildegard Griff geb. Vonderau das Haus bis zum Verkauf.

Neue Eigentümer ab 27.11.1993

Harald Schröter * 1968 Maberzell

oo

Esther geb. Josko * 1970 Petersberg

Kinder: 1) Jasmin * 1995

2) Marcel * 1998

3) Lucas * 2000

4) Gabriel * 2000

Wir rufen alle Mitbürger auf, uns bei den nächsten Hausnummern weiterhin tatkräftig zu unterstützen und bedanken uns bei allen, die bisher so tatkräftig Unterlagen und Daten an uns weitergegeben haben. Wir freuen uns auf ihren Anruf, oder über Bilder, Unterlagen oder auch mündliche Überlieferungen.